

Dokumentation der Bodenbelastung mit Technikanwendung

Ausgangsbedingungen:

Die Bodenbelastung mit der angeschafften Technik ist jeweils bei drei verschiedenen Versuchsanordnungen zu bewerten. Das Bewertungskriterium sind die Spurrillen im Boden. Hierbei unterstützt bei der Einrichtung und Auswertung eine durch das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) beauftragte Forschungseinrichtung. Die Dokumentation führt der Zuwendungsempfänger selbst durch.

Versuchsanordnung für Luftbereifung:

- A. Normaldruck: Erste Versuchsanordnung mit empfohlenen Reifendruck für die einzelnen Räder
- B. Zweifache Reduzierung des Reifendrucks: treten bereits bei Normaldruck Spurrillen der Kategorie 1 auf, so sind zusätzlich zwei Versuchsanordnungen mit abgesenktem Reifendruck zu wählen
- C. Erhöhung und Reduzierung des Reifendrucks: treten bei Normaldruck keine Spurrillen der Kategorie 1 auf, so sind zusätzlich zwei Versuchsanordnungen mit erhöhtem und abgesenktem Reifendruck zu wählen.

Zusätzlich sollte bei der besten ermittelten Reifendruckkombination die Fahrgeschwindigkeit erhöht und ebenfalls die Spurrillen dokumentiert werden.

Versuchsanordnung für Kettenlaufwerke:

- A. Normalgeschwindigkeit: erste Versuchsanordnung mit empfohlener Fahrgeschwindigkeit
- B. Zweifache Erhöhung der Fahrgeschwindigkeit: treten bei normaler Fahrgeschwindigkeit Spurrillen der Kategorie 1 auf, so sind zusätzlich zwei Versuchsanordnungen mit abgesenkter Fahrgeschwindigkeit zu wählen
- C. Erhöhung und Reduzierung der Fahrgeschwindigkeit: treten bei normaler Fahrgeschwindigkeit keine Spurrillen der Kategorie 1 auf, so sind zusätzlich zwei Versuchsanordnungen mit erhöhtem und abgesenkter Fahrgeschwindigkeit zu wählen.

Kommen Kombinationen aus Kettenlaufwerken und luftbereiften Rädern (z. B. Antriebsfahrzeug mit Ketten, Anhänger luftbereift) zur Anwendung, so sind für jedes Fahrzeug die Kriterien zu prüfen. Es sollten mindestens 1 Arbeitsgang mit je einer Versuchsanordnung, also insgesamt mindestens 3 Arbeitsgänge durchgeführt werden.

Erfassungskriterien:

Die folgenden Kriterien sind jeweils zu erfassen:

Allgemein:

- Datum
- Wetter

Vom Landesamt für Umwelt (LfU) zu ermitteln:

- Moortyp
- Neigungsklasse

